

# Global Markets

Monatlich kompakt informiert.

Newsletter abonnieren / abbestellen | [www.thueringen-international.de](http://www.thueringen-international.de)

Nachrichten



## Dr. Markus Liemich ist Ihr Experte im größten Wachstumsmarkt Europas

Trotz der gegenwärtig schwierigen politischen Lage bleibt Russland aufgrund des hohen Modernisierungsbedarfs seiner Wirtschaft ein wichtiger Absatzmarkt für deutsche Investitionsgüter. Das Handelsvolumen zwischen Russland und Deutschland belief sich im vergangenen Jahr auf 76,5 Mrd. Euro. Deutschland ist der dritt wichtigste Handelspartner hinter China und den Niederlanden. Auf Eurobasis sank der Handelsumsatz 2013 zwar leicht um 1,8 Prozent, dennoch zählt das riesige Land zu den sogenannten „Potentialmärkten“, die immer noch überdurchschnittliche Wachstumsraten aufzeigen.

Die Thüringer Wirtschaft exportierte 2013 Waren im Wert von über 400 Mio. Euro. Damit belegt Russland Rang 14 in der Außenhandelsbilanz des Freistaats. Wachstumspotenzial besteht damit noch. Bislang sind ca. 300 Thüringer Firmen in Russland aktiv. Diese punkten vor allem mit ihrer Branchenvielfalt im größten Wachstumsmarkt Europas: Doch nicht nur innovative Firmen, die in Zukunftsbranchen wie der Energie- oder Umwelttechnik und anderen technischen Bereichen tätig sind (z.B. Medizintechnik, Ingenieurleistungen, Werkzeug-, Maschinen- und Anlagenbau) haben diesem Markt für sich entdeckt. Auch Unternehmen aus bewährten Produktionszweigen wie der Futtermittel-, Glas- und Porzellanindustrie. Der Freistaat kann in Russland seine gesamte Wissensbasis einbringen, nicht zuletzt auch über Universitäten und Fachhochschulen.



Bild: LEG Thüringen

Dr. Markus Liemich, ein gebürtiger Thüringer aus Rudolstadt, vertritt als promovierter Betriebswirt und Experte für internationale Wirtschaftskontakte zwischen deutschen und russischen Unternehmen seit 2011 Thüringen International in Moskau. Als Auslandsbeauftragter unterstützt er engagiert Thüringer KMU bei ihren ersten Schritten auf dem russischen Markt. Das Spektrum ist dabei sehr vielfältig. Die Hauptaufgaben bestehen darin, Thüringer Unternehmen bei der Erschließung des russischen Marktes zu unterstützen, Geschäftspartner zu finden, Kontakte zu Entscheidungsträgern zu knüpfen, Messen, Tagungen und Besuche vorzubereiten und zu begleiten sowie branchenspezifische Informationen zu erheben. Weiterhin ist Markus Liemich Ihnen in Rechtsfragen und im Umgang mit Behörden behilflich sowie bei der Personalsuche und der Anmietung von Geschäftsräumen. Jedes Jahr werden Anfragen von ca. 50 Thüringer Firmen aus unterschiedlichen Branchen bedient.

Markus Liemich lebt seit 15 Jahren in Russland und war dort zunächst als leitender Angestellter für deutsche und russische Mobilfunkkonzerne tätig. Nach Abschluss einer externen Promotion an der Freien Universität Berlin gründete er 2007 die Firma JPS GmbH, welche von Anfang an für Thüringer Unternehmen im Bereich Unternehmensberatung, Auslandsmanagement und Warenhandel tätig war. In vielen Fällen gelang es, durch exzellente Kenntnis der Gegebenheiten des Landes und einer maßgeschneiderten Beratung, lokale Partner zu finden. Durch regelmäßige Absprachen mit Markus Liemich ist dies auch am Firmensitz der Unternehmen in Thüringen möglich.

Zu weiteren Unterstützungsleistungen und damit zum Mehrwert für Thüringer KMU gehört auch die Organisation individueller Reisen nach Russland einschließlich Visabeschaffung, Termin- und Reiseplanung, Führen von Verhandlungen sowie Nutzung

repräsentativer Besprechungsräume im Zentrum Moskaus. Für eine fundierte Bedarfsermittlung werden Sondierungsgespräche mit potentiellen russischen Abnehmern durchgeführt und Thüringer Produkte bzw. Dienstleistungen vorgestellt. Aus kultureller Sicht ist es wichtig, eine wahrnehmbare - wenigstens virtuelle - Präsenz der Thüringer Firmen mit lokaler Anschrift, Netz- und Kontaktdaten aufzubauen. Für eine tiefergehende Analyse russischer Unternehmenskulturen empfiehlt sich die Praxisfallstudie: Markus Liemich: Transfer von Unternehmenskultur. Eine empirische Untersuchung am Beispiel des deutsch-russischen Joint Ventures 'Mobile TeleSystems'. Kölner Wissenschaftsverlag, 2006 (Inhalt, Einleitung unter: [http://www.jps-gmbh.de/media/liemich\\_inhalt.pdf](http://www.jps-gmbh.de/media/liemich_inhalt.pdf); [http://www.jps-gmbh.de/media/liemich\\_einleitung.pdf](http://www.jps-gmbh.de/media/liemich_einleitung.pdf)).

Zu den Veranstaltungshöhepunkten in diesem Jahr zählen u.a. das Forum für «Lokalisierung der Produktion und Lieferantensuche» in Moskau für Automobilzulieferer (24. - 25. Juni) sowie ein Besuch der BOSCH-Werke in Engels (im Oktober).

**Ansprechpartner:**

Dr. Markus Liemich

Novinski Boulevard, 8, Business Center "Lotte", 20. Stock, c/o Landesbank HELABA

121099 Moskau, Russische Föderation

Tel./Fax: +7 495 287 0319 / 18

Mobil Rus: +7 985 991 8898 / Mobil Deu: +49 171 366 4226

E-mail: [m.liemich@jps-gmbh.de](mailto:m.liemich@jps-gmbh.de)

Internet: [www.jps-gmbh.de](http://www.jps-gmbh.de)

Alesia Melich

Telefon: 0361 5603-468

E-Mail: [alesia.melich@leg-thueringen.de](mailto:alesia.melich@leg-thueringen.de)

[zurück zu: Global Markets, Ausgabe Juni 2014](#)

© Thüringen International